

HERZLICH
WILLKOMMEN!

Prozesse und Verstetigung im Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Netzwerktreffen 06. Oktober 2023

Erich-Valeske-Halle, Hünfelden - Mensfelden



Foto: Alex Schmitt



Willkommen in Hünfelden - Mensfelden

Hünfelden, das ist ein behagliches, familienfreundliches Fleckchen Erde mit reichlich Wiesen, Feldern und Waldgebieten, vielen Pferden auf den Weiden, bodenständigen Menschen und einer guten Infrastruktur.



Zu Hünfelden gehören die 7 Ortsteile Dauborn mit Gnadenthal, Heringen, Kirberg, **Mensfelden**, Nauheim, Neesbach und Ohren mit insgesamt 9.828 Einwohnern (Stand: 01.07.2022).

Mensfelden ist mit rd. 1.306 Einwohnern der drittgrößter Ort in der Gemeinde.

(Quelle Text und Bild: Homepage der Gemeinde Hünfelden, www.huenfelden.de)



Bundesland Hessen



Landkreis Limburg Weilburg



Gemeinde Hünfelden



Mensfelden

Gemarkung: 10,34 qm

Einwohner: 1.306

Vom Regionalwettbewerb zum Bundeswettbewerb in 13 Monaten



Regionalwettbewerb

Bereisungstermin

11.05.2022

16:00 – 18:00 Uhr



Landeswettbewerb

Bereisungstermin

22.09.2022

09:30-11.30 Uhr

Bundeswettbewerb

Bereisungstermin

22.06.2023

10:00 – 13:00 Uhr

Wie ging alles los?

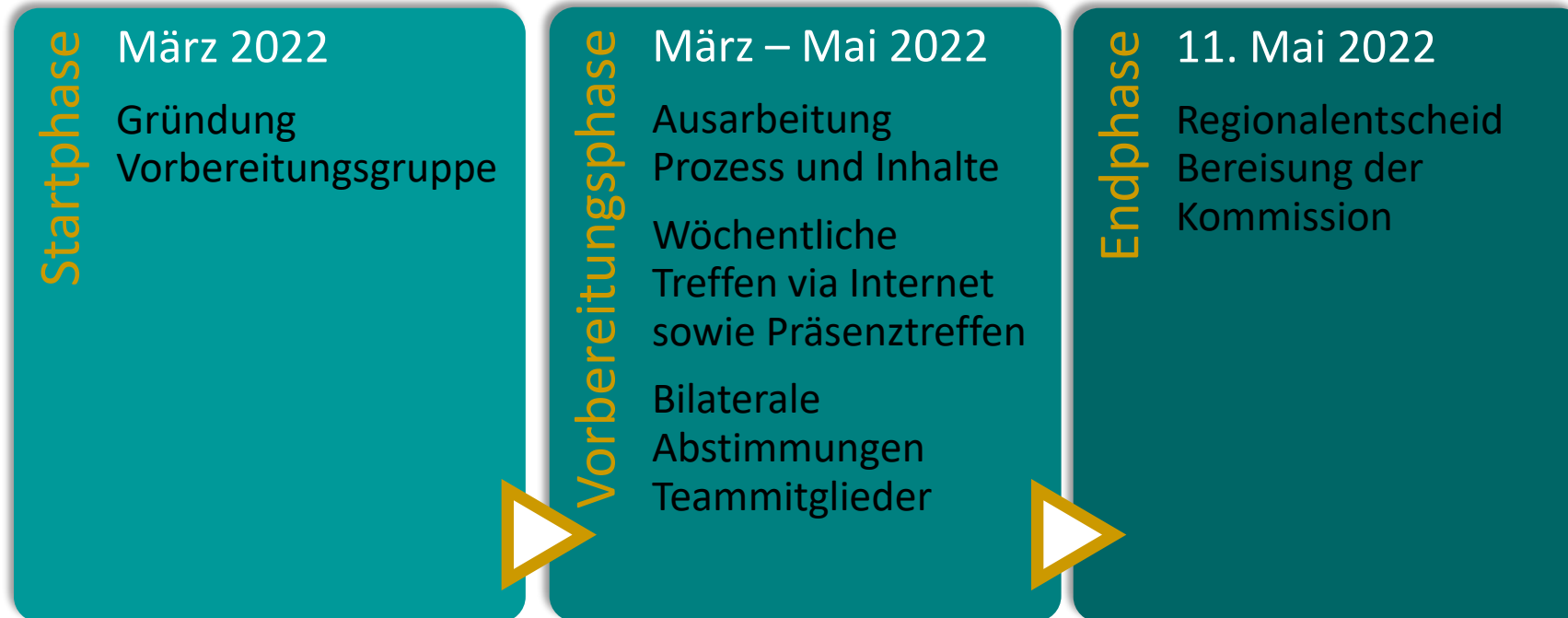
- Als Vorbereitung für das IKEK (Integriertes **K**ommunales **E**ntwicklungskonzept - Dorfentwicklung) regte im Jahr 2020 unsere Bürgermeisterin Silvia Scheu-Menzer bei allen Hünfeldener Ortsteilen an, bei dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen. Die Ortsteile Heringen, Kirberg, Ohren und Mensfelden hatten sich entschlossen teilzunehmen.
- Mitte 2021 war klar, dass die Dorfentwicklung kommt und es wurde eine Steuerungsgruppe für Hünfelden gegründet.
- Aufgrund der COVID 19 Pandemie und der damit verbundenen Verschiebung des Regionalwettbewerbs ging es dann im Februar 2022 ganz plötzlich mit der Info los, dass der Wettbewerb im Mai 2022 startet.
- Holger Schmidt hat im März 2022 bei Mensfelder Bürger*innen angefragt und eingeladen eine Vorbereitungsgruppe für den Dorfwettbewerb zu gründen. Dies erfolgte via Email Verteiler und Mundpropaganda. So fand sich die Vorbereitungsgruppe mit anfänglich 8 Mitgliedern zusammen.

Es geht los - Regionalwettbewerb

Regionalwettbewerb



Vorbereitungsprozess Regionalwettbewerb



Vorbereitungsgruppe: Demokratische Gruppenstruktur, anfänglich 1 Hauptansprechpartner. Klare Zuständigkeiten für die 4 Fachbewertungsbereiche mit jeweils 2-3 Personen, anfänglich insgesamt 8 Mitglieder der Vorbereitungsgruppe.

Vorbereitungsprozess Regionalwettbewerb

- Vorbereitungsteam gegründet
- Unterstützung der Gemeinde angefragt, Hilfe beim Ausfüllen des Fragebogens und der angeforderten Unterlagen
- Leitfaden zum Wettbewerb und Leitfragen der Kommission aus den vier Fachbewertungsbereichen besprochen und berücksichtigt
- Was wollen wir zeigen? Positives und Negatives z.B. Leerstände
- Stellwände erstellt
- Handout ausgearbeitet
- Route geplant

Infotafeln der vier Fachwertungsbereiche



Infotafeln der vier Fachwertungsbereiche



Infotafeln der vier Fachwertungsbereiche



Präsentation der Infotafeln und Information der Bevölkerung

Am Dorffest im Sommer 2022 wurden die Infotafeln aus dem Regionalwettbewerb präsentiert und der Wettbewerb erklärt. Wichtig war hierbei auch die Mensfelder*innen schon in den Landeswettbewerb „mitzunehmen“.



Weiter geht's - Landeswettbewerb

Landeswettbewerb



Vorbereitungsprozess Landeswettbewerb

Vorbereitung

- Weitere Unterstützung der Gemeinde angefragt, uns wurde die verstärkte Unterstützung der Gemeinde und des Landkreises Limburg-Weilburg (Regionalentwicklung) zugesagt
- Vorbereitungsteam erweitert
- Verstärkt die Bevölkerung informiert, Email, Mitteilungsblatt der Gemeinde, Lokalpresse, Social Media
- Fragebogen und angeforderte Unterlagen ausgefüllt
- Protokoll und Einwertung des Regionalentscheides für Mensfelden durchgegangen
„Stärken und Schwächen“ analysiert
- Handout weiter ausgearbeitet

Vorbereitungsprozess Landeswettbewerb

Vorbereitung

- Leitfaden zum Landeswettbewerb, Bewertungsleitfaden der Landesbewertungskommission besprochen und berücksichtigt
- Stellwände aktualisiert
- Route geplant und um zusätzliche Stationen erweitert u.a. Kletterscheune, Hof Maßen
- Testfahrten durchgeführt und Zeitwächter bestimmt
- Besondere Projekte (Alleinstellungsmerkmale) in den Fokus stellen, u.a. Kleine Kelterei, Naturschutzgebiet Mensfelder Kopf, Kletterscheune

Es ist nicht immer einfach

Herausforderung

Im Zeitraum zwischen Regionalentscheid und Landesentscheid schloss unsere Bäckereifiliale aufgrund von Personalmangel.

Unter dem Motto „Wir wollen, dass sich diese Tür wieder öffnet“ sind wir offen und aktiv an dieses Thema herangegangen und haben dies auch entsprechend der Landesbewertungskommission vorgestellt.



Kommt mit zur Preisverleihung !

Nach dem Gewinn des 2. Preises im Landeswettbewerb haben wir für alle interessierten Bürger*innen und Wegbegleitende aus Hünfelden einen Reisebus zur Preisverleihung organisiert.

Fahrtkosten wurden von der Gemeinde Hünfelden übernommen.

Auch hier war uns wichtig die Mensfelder*innen mitzunehmen, für den Bundeswettbewerb zu begeistern und zum Mitmachen anzuregen.



Finale – Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb



Vorbereitungsprozess Bundeswettbewerb

Im Großen und Ganzen entsprach die Vorbereitung den Punkten zum Landeswettbewerb mit folgenden wesentlichen Änderungen:

- Kontakt zur Regionalbetreuung des Landkreises und der Kommune weiter intensiviert
- Vorbereitungsteam nochmal erweitert, mindestens 3 Mitglieder pro Fachbewertungsbereich, zusätzlich 2 Gästebetreuer und 2 Zeitwächter, mehr Fahrer*innen für die Kleinbusse, wöchentliche Teamtreffen ab Mai 2023
- Stärkerer Fokus und Präsentation Leuchtturmprojekt „Dorftreff“
 - Was stellen wir uns vor?
 - Wie und Wo könnte eine Umsetzung erfolgen?
- Fördermöglichkeiten zur Umsetzung von Projekten bis zum Wettbewerb geprüft und beantragt

Vorbereitungsprozess Bundeswettbewerb

- Bevölkerung noch stärker einbezogen und umfassender informiert
 - Ausweitung Email Verteiler, regelmäßige Informationen an die Vereine mit der Bitte um Weiterverteilung an die Vereinsmitglieder und weitere interessierte Mitbürger*innen
 - Mehrere öffentliche Veranstaltungen
 - Höhere Informationsfrequenz im Mitteilungsblatt der Gemeinde Hünfelden und der Lokalpresse
 - Informationen über soziale Medien/Facebook - Ortsbeirat Mensfelden
 - Extra Seite auf der Homepage der Gemeinde Hünfelden zum Dorfwettbewerb mit Informationen und einem Film über Mensfelden
 - Immer wieder „direkte Ansprache“ des ORGA Team an die Bürger*innen „Mach mit - Sei dabei“

Hilfe und Unterstützung im Bundeswettbewerb

Nach Analyse unser Stärken und Schwächen haben wir uns Unterstützung und Rat geholt:

- Gemeinde Hünfelden
- Regionalentwicklung des Landkreises Limburg Weilburg
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Hessische Gartenakademie in Geisenheim, zum Thema Grüngestaltung im Dorf – Besuch in Mensfelden mit Präsentation und Ortsrundgang
- Mitgliedern der Landesbewertungskommission, Regierungspräsidium Kassel
- Bundesgeschäftsstelle Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- Kindergarten sowie Freiherr-vom-Stein Schule, Dauborn (Freistellung der Schüler für den Bereisungstermin)



Mach mit und sei dabei!



*Der Bundeswettbewerb war eine riesige Chance, aber auch Herausforderung für Mensfelden - Wir müssen die Mensfelder*innen mitnehmen! Sei dabei! Mach mit! Das ist uns im Prozess immer klarer geworden*



Mensfelden kommt zusammen

Was drückt stärker ein Gemeinschaftsgefühl aus, als ein gemeinsames Motto und ein eigenes Lied ?

Das große Zugehörigkeits- und Gemeinschaftsgefühl der Mensfelder*innen zu ihrem Verein, ihrem Dorf, ihrer Heimat wollten wir beim Bundeswettbewerb den Kommissionsmitgliedern vermitteln. So haben wir uns das Motto „Gemeinsam in die Zukunft“ gegeben und damit gearbeitet.

Das Lied der Pet-Shop-Boys „Go West“ haben wir mit einem neuen, eigenen „Mensfelden“ Text umgedichtet und mit Jung und Älter vor der Kirche am Bereisungstag zum Finale gesungen.

Direkt nach dem Finale haben wir ein kleines Dorffest mit Essen & Getränken gefeiert, dazu war auch die Bundesbewertungskommission eingeladen.



Wesentliche Projekte während der Wettbewerbszeit

Folgende Projekte haben wir in den letzten drei Jahren und im Zeitraum Regionalwettbewerb bis zum Bundeswettbewerb umgesetzt:

- 2020: Erneuerung Spielplatz Unterstraße durch Elterninitiative in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hünfelden, Mensfelder Vereinen, Förderung „Ein Herz für Kinder“
- 2023: Neue Sitzgruppe an der Bushaltestelle
- 2019 – 2023: Lehrpfad im Naturschutzgebiet fertig gestellt
- 2019 bis heute: In der Coronazeit Einführung des Höfe-Flohmarktes durch die Landfrauen
- 2022: Pflanzbeete an der Hauptstraße ehrenamtlich bepflanzt, Staudenspenden
- 2023: Erneuerung Ruheplatz „Schöne Aussicht“, LEADER Förderung
- 2023: Demokratieprojekt „Regenbogenbank“ ehrenamtlich umgesetzt, VIDETO Förderung
- 2023: Landfrauen haben eine mehrere kilometerlange Wimpel Kette aus Stoffresten als Vorbereitung für das Dorffest 2023 und die 1.250 Jahr Feier genäht, diese haben wir für den Bundesentscheid eine Woche nach dem Dorffest noch hängen gelassen
- 2023: Saisongärten für Mensfelden/Hünfelden



Verstetigung - wie geht es weiter?

Wir bleiben am Ball und gehen weiter gemeinsam in die Zukunft



- Wettbewerbsteam bleibt als „Zukunftswerkstatt“ bestehen und trifft sich regelmäßig
 - Bildung von Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen
 - Leuchtturmprojekt „Dorftreff“, Ausarbeitung Konzept und Besichtigung von potenziell geeigneten Immobilien
- Erhalt der Vereinskultur- und Struktur, Dynamik in die nächste Generation tragen
- Aufgreifen der Entwicklungsempfehlungen der Bundesbewertungskommission und Ausarbeitung eines Zukunftsprogramms 2030
- Weiter enger Kontakt zur Kommune und zum Landkreis (Regionalentwicklung)
- Vernetzung mit den anderen Hünfeldener Ortsteilen und weiteren Akteuren verstärken, Abstimmung im IKEK
- Akquirieren von Geldern für Projekte über IKEK, LEADER, Genossenschaftsmodell o.ä.
- Kompetenzen von Neubürger*innen nutzen „Ein frischer Blick auf alte Strukturen“

Fazit - Was bringt der Dorfwettbewerb ?

- Er sorgt dafür sich mit dem eigenen Dorf, den Stärken und Schwächen auseinanderzusetzen
- Er bringt Dorfbewohner*innen und die Gemeinschaft zusammen, Integration von Neubürger*innen
- Es entstehen neue Kontakte im Dorf, z.B. finden sich Bürger*innen zusammen, die sich vorher nicht kannten, neue Kompetenzen sind vorhanden und Ideen entstehen
- Er bringt neue Dynamik und Motivation in alte und neue Projekte
- Er stärkt die vereinsübergreifende Arbeit, Synergien können gehoben werden
- Er fördert die Zusammenarbeit mit der Kommune und dem Landkreis
- Er macht das Dorf auch für die überkommunale Politik „sichtbarer“

*Lohnt es sich mitzumachen? Ein ganz klares **Ja***



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit !

Zum Schluss wollen wir Danke sagen an Alle, die uns unterstützt und mitgeholfen haben! Die Wettbewerbe haben uns viel Freude gemacht!

Vieles ist klarer geworden auf unserem gemeinsamen Weg in die Zukunft!

*HERZLICHEN
DANK !*

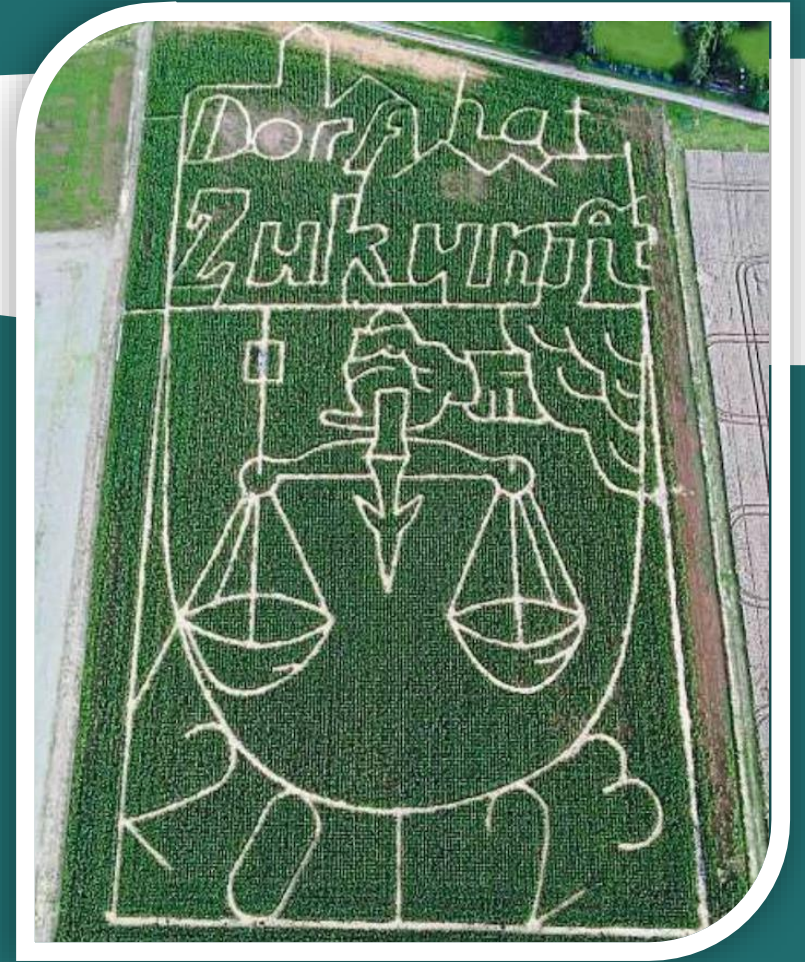


Foto: Maislabyrinth Familienhof Heckelmann, Steffen Heckelmann, Mensfelden
Quelle: Facebook Auftritt Familienhof Heckelmann